swissvoice

Avena 748/758

Schnurloses Analog-Telefon DECT

Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise

Dieses schnurlose DECT Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Telefonnetz. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss. Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

Achtung: Warnung vor einer Gefahrenstelle, Sicherheitshinweise beachten!

- Sowohl Tonruf als auch Signaltöne werden über den Lautsprecher am Handgerät wiedergegeben. Halten Sie deshalb das Handgerät nicht ans Ohr, wenn eine dieser Funktionen eingeschaltet ist, sonst kann Ihr Gehör beeinträchtigt werden!
- Für die Basis- bzw. Ladestation nur Steckernetzgeräte 6 V ⎓ 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F verwenden! (mitgeliefert).

Wiederaufladbare Akkuzellen

Nur die mitgelieferten wiederaufladbaren Akkuzellen verwenden: NiMH AAA 800 mAh Modell-Nr. GP80AAAHC. Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Zum Einlegen der Akkus beachten Sie bitte die Anweisungen im Kapitel «Handgeräte in Betrieb nehmen».

Bitte beachten Sie:

- Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- Akkuzellen können während des Aufladens warm werden, dies ist normal und ungefährlich.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.
- **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons **beachten,** dass sich Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummton verursachen können.
- Benutzen Sie Ihr DECT Cordless Telefon nicht in explosiongefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien, Tankstellen, usw.)
- Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in Bädern oder Duschräumen auf.
- Medizinische Geräte können durch die Funksignale in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder bei leeren Akkuzellen funktioniert Ihr DECT Cordless Telefon nicht!
- Das Handgerät darf nicht ohne Akkuzellen oder ohne Akkudeckel geladen werden.
- Blanke Kontaktstellen nicht berühren!

Entsorgung

Entsorgen Sie die Akkus, die Basisstation, das Handgerät, die Ladestation und die Netzgeräte umweltgerecht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Inhaltsverzeichnis

Ihr Avena 748/758 ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmt.
Das Telefon ist entweder mit einem einzelnen Handgerät oder als Set mit zwei Handgeräten und einer Ladestation erhältlich. Zusätzlich zum Avena 748 bietet Ihnen das Avena 758 einen integrierten digitalen Telefonbeantworter.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung genau durch, damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Avena 748/758 kennenlernen und anwenden können.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf jeden Fall auf!

Hinweis: Diese Bedienungsanleitung beschreibt den maximalen Funktionsumfang des Avena 748/758. Abweichungen oder Einschränkungen zur vorliegenden Bedienungsanleitung betreffend Funktionen und Bedienungsanweisungen bedingt durch Eigenheiten der Netzbetreiber und Provider sind möglich.

Sicherheitshinweise

Einführung 9
Swissvoice fulleco 9
Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten (Eco Mode) 9
Strahlungsreduktion während eines Gesprächs 9
Verminderung des Stromverbrauchs 9

Telefon in Betrieb nehmen 10
Verpackungsinhalt 10
Aufstellungsort 11
Repeater 11
Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation 12
Abhörsicherheit 12
Standfuss 13
Standfuss einsetzen 13
Standfuss entfernen 13
Telefon anschliessen 14

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Handgeräte in Betrieb nehmen 15
Akkus einlegen 15
Akkus laden 16
Sprachauswahl/Installations-Assistent 17

Telefon kennenlernen....18
Tasten am Handgerät 18
Displaysymbole auf dem Handgerät 20
Über die Menüs 21
In den Menüs navigieren 21
Einen Schritt zurück 21
Menü beenden 21
Basisstation Avena 758 mit Anrufbeantworter 22
Basisstation Avena 748 23

Telefonieren 24
Extern telefonieren 24
Wahlvorbereitung 24
Gespräch beenden 24
Anrufe annehmen 24
Anrufe abweisen 24
Keypad/DTMF senden 24
Freisprechen 25
Handgerät-/Freisprech-Lautstärke 25
Handgerät stummschalten 25
Wahlwiederholung 26
Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste 26
Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren 26
Einzelne Einträge/ganze Wahlwiederholungsliste löschen 26
SMS aus Wahlwiederholungsliste senden* 27

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Sammelruf (Paging) 27
Tastatursperre 27
Interne Anrufe 28
Interne Rückfrage 29
Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen) 30
Vermitteln (Gespräch an ein anderes Handgerät weiterleiten) 30
Konferenzschaltung 31
Externe Rückfrage 31

Telefonbuch 32
Telefonbucheinträge 32
Neuen Eintrag hinzufügen 32
Schreibtipps 32
Eintrag bearbeiten 33
Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen 33
Rufnummer aus Telefonbuch wählen 33
SMS aus Telefonbuch senden* 33
Telefonbucheinträge kopieren 34
Einträge/gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren 34

Anrufliste* 35
Rufnummer ansehen/aus Anrufliste wählen 35
SMS aus Anrufliste senden* 35
Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern 36
Einzelne Einträge löschen 36
Ganze Anrufliste löschen 36

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Audio 37
Tonruf Handgerät/Basis 37
Signal-Töne 38
Tastenton 38
Reichweiteton 38
Ladeton 38
Akku-Warnton 38
Quittungston 38

Familie 39
Direktruf (Babyruf) 39
Babywache (Raumüberwachung) 40

Kosten 41
Kosten letzter Anruf 41
Zusammenfassung 41
Einstellungen 41
Anzeigeart 41
Faktor 41
Währung 41

Kalender/Zeit 42
Wecker 42
Erinnerungen 42
Zeit/Datum einstellen 42

Netz-Funktionen 43
Anrufumleitung 43
Umleitung Fest 43
Umleitung Verzögert 43
Umleitung bei Besetzt 43

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Anklopfen 44
Anklopfen ein-/ausschalten 44
Anklopfendes Gespräch annehmen 44
Anonym anrufen 45
Rückruf 45
Rückruf bei besetzt (CCBS) 45
Automatische Wahlwiederholung 46
Netzanrufbeantworter (Voicebox) 46
Provider 47

SMS 48
SMS – Short Messaging Service 48
SMS schreiben 48
Eingang 49
Entwürfe 49
Ausgang 49
Vorlagen 50
Einstellungen 50
SMS-Center programmieren 50
Sende-Center 50
SMS-Alarm 50
Zusätzliche Informationen zur Aktivierung des SMS-Services von T-Com 51

Anrufbeantworter (nur Avena 758) 52
Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen 52
Ein-/ausschalten 52
Ansage 52
Ansage aufnehmen/abhören 53
Ansage auswählen 53
Zur Standard-Ansage zurückkehren 53
Schlussansage 53
Memo aufnehmen 53

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Nachrichten abhören 54
Nachrichten löschen 54
Mithören über Handgerät 54
Mitschneiden 55
Aufnahmezeit 55
VIP-Nummer* 55
SMS-Meldung* 55
Anrufbeantworter auf Basisstation bedienen 56
Ein-/ausschalten 56
Nachrichten abhören, wiederholen, löschen und überspringen 56
Alle abgehörten Nachrichten löschen 56
Mithören über Basisstation 56
Anrufbeantworter-Einstellungen 57
Ansage-Modus 57
Ansage-Verzögerung und Spar-Modus 57
Zeitbegrenzung 57
Sprache 57
Fernabfrage 57
Fernabfrage-PIN 57
Anrufbeantworter ferneinschalten 58
PIN-Alarm 58
Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen 58

Einstellungen 59
Sprache 59
Anzeige 59

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Display 59
• Hintergrundbild 59
• Menüfarbe 59
• Schriftart 59
• Kontrast 60
• Beleuchtung 60
• Bildschirmschoner 60
Tastaturbeleuchtung 60
Handgeräte-Name 60
Telefonie 61
Autom. DTMF 61
Direktannahme 61
System-PIN 61
Telefonanlage 62
Repeater 62
Eco Mode 63
Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten 63
Strahlungsreduktion während eines Gesprächs 63

Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen 64
Zusätzliche Handgeräte anmelden 64
Handgerät abmelden 64
Basis auswählen 64

Betrieb an einer Telefonanlage 65
Kompatibilität 65
Amtskennziffer AKZ 65
Amtskennziffer eingeben 65
Ankommende Amtskennziffer ein/aus 65

20404832de_ba_b0

Inhaltsverzeichnis

Wartung 66
Reset/Zurücksetzen des Telefons 66
Software-Version 66
Installations-Assistent 66

Allgemeine Informationen 67
Zulassung und Konformität 67
Garantiebestimmungen 67
Technische Daten 68

Stichwortverzeichnis 69

Garantieschein 73

20404832de_ba_b0

Swissvoice fulleco

Ihr Avena 748/758 ist mit den neuesten Errungenschaften zur Verminderung elektromagnetischer Strahlung (dem sogenannten «Elektrosmog») sowie zur Verminderung des Stromverbrauchs ausgestattet.

Swissvoice fulleco beinhaltet die drei folgenden Funktionen:

Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten (Eco Mode)

Im Ruhezustand wird die elektromagnetische Strahlung zwischen der Basisstation und allen an der Basisstation angemeldeten Handgeräten automatisch ausgeschaltet. Handgeräte und Basis warten auf einen «Weckimpuls» in Form eines ankommenden Anrufes, durch Aktivieren eines Handgerätes oder wenn das System Daten synchronisiert.

Mit anderen Worten: das Gerät erzeugt keinerlei elektromagnetische Strahlung, wenn es nicht in Betrieb ist! (Einstellungen siehe Seite 63).

Strahlungsreduktion während eines Gesprächs

Wenn Sie sich mit einem Handgerät in der Nähe der Basisstation befinden, wird die **Strahlung um 65%** reduziert. Die Sendeleistung zwischen Handgerät und Basisstation wird automatisch auf das tiefstmögliche Niveau eingestellt, je nachdem wie gross der Abstand zur Basisstation ist (Einstellungen siehe Seite 63).

Verminderung des Stromverbrauchs

Dank dem leistungsfähigen Schaltnetzteil wird der Stromverbrauch des Telefons massiv reduziert. In Kombination mit den Funktionalitäten «Strahlungsreduktion während eines Gesprächs» und «Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten» trägt das Gerät demzufolge dazu bei, dass Sie Strom und Kosten sparen.

20404832de_ba_b0

Verpackungsinhalt

Avena 748/758

- 1 Basisstation
- 1 Anschlusskabel
- 1 Steckernetzgerät 6 V ⎓ 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F
- 1 Handgerät
- 2 Akkus NiMH AAA 800 mAh Modell-Nr. GP80AAAHC
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Gürtelklip (bereits montiert)

Zusätzlicher Lieferumfang für Avena 748/758 Duo

- Zweites Handgerät
- 2 zusätzliche wiederaufladbare Akkus
- Ladestation (für das zweite Handgerät) mit Steckernetzgerät

20404832de_ba_b0

Aufstellungsort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.

Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Handgerät beträgt ca. 50 Meter in Gebäuden und 300 Meter im Freien. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von fünf Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren.

Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst grossen Abstand (min. 1 m) zwischen der Basis-/Ladestation bzw. dem Handgerät und anderen Geräten.

Repeater

Anhand eines Repeaters haben Sie die Möglichkeit, die Reichweite und die Empfangsstärke Ihrer Basisstation zu erweitern. Der Repeater muss zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. (Standardeinstellung bei Auslieferung ist «aus»).

Hinweis Einstellungen siehe Kapitel «Einstellungen, Repeater».

20404832de_ba_b0

Aufstellen der Basis- bzw. Ladestation

- *Die Basis- bzw. Ladestation darf keiner direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.*
- *Die Basis- bzw. Ladestation muss vor Nässe geschützt werden. Sie darf nicht in Räumen, in denen Kondenswasser, korrosive Dämpfe oder übermässiger Staubanfall auftritt, aufgestellt werden. Kondenswasser kann in Kellerräumen, Garagen, Wintergärten oder Verschlägen auftreten.*
- *Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 40 °C liegen.*

Der Aufstellort für die Basis- und Ladestation muss sauber, trocken und gut belüftet sein. Wählen Sie einen Platz, der stabil, eben und keinen Erschütterungen ausgesetzt ist. Stellen Sie die Basis- bzw. Ladestation nicht in die unmittelbare Nähe von elektronischen Geräten wie z. B. Hi-Fi-Geräten, Bürogeräten oder Mikrowellengeräten auf, um eine gegenseitige Beeinträchtigung auszuschliessen. Vermeiden Sie auch einen Aufstellort in der Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizkörpern, und von Hindernissen, z. B. Metalltüren, dicken Wänden, Nischen und Schränken.

Die Basis- bzw. Ladestation hat keinen Netzschalter. Aus diesem Grund muss die Steckdose, an der sie angeschlossen ist, leicht zugänglich sein.

Abhörsicherheit

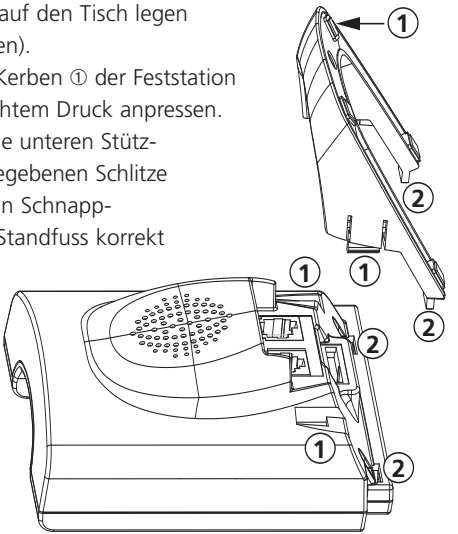
Wenn Sie telefonieren, sind Basisstation und Handgerät über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Basisstation vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit niemand Ihre Gespräche mithören oder auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Basisstation und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt. Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung mit fremden Handgeräten gar nicht erst aufgebaut.

20404832de_ba_b0

Standfuss

Standfuss einsetzen

1. Die Basisstation flach auf den Tisch legen (Vorderseite nach unten).
2. Den Standfuss in die Kerben ① der Feststation einsetzen und mit leichtem Druck anpressen.
3. Darauf achten, dass die unteren Stützknoppen ② in die vorgegebenen Schlitze einrasten. Sie hören ein Schnappgeräusch, sobald der Standfuss korrekt eingerastet ist.



Standfuss entfernen

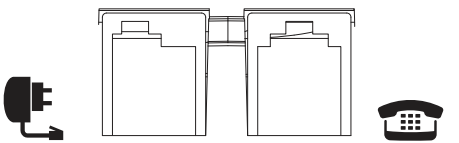
1. Die Basisstation flach auf den Tisch legen (Vorderseite nach unten).
2. Mit der einen Hand die Feststation festhalten.
3. Mit der anderen Hand die beiden Noppen ① rechts und links gleichzeitig drücken und den Standfuss nach oben ziehen.

20404832de_ba_b0

Telefon anschliessen

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie das Telefonanschluss-Kabel sowie das Netzkabel einstecken.

Hinweis Achten Sie darauf, dass die Kabel oberhalb des Standfusses wegführen, damit die Basisstation stabil steht.



② Anschlussbuchse für Netzkabel

① Anschlussbuchse für Telefonanschluss-Kabel

Sicherheitshinweis

Nur Steckernetzgeräte 6 V ⎓ 600 mA SSA-5W-05 EU 060060F für die Basis- bzw. Ladestation verwenden! (mitgeliefert).

① Telefonanschluss-Kabel

Das Telefonanschluss-Kabel hat zwei unterschiedlich grosse Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse an der Basisstation gesteckt und das Kabel in die entsprechende Kabelführung gelegt. Den grösseren Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.

② Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Basis- bzw. Ladestation gesteckt und das Kabel in die Kabelführung gelegt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230 V-Steckdose.

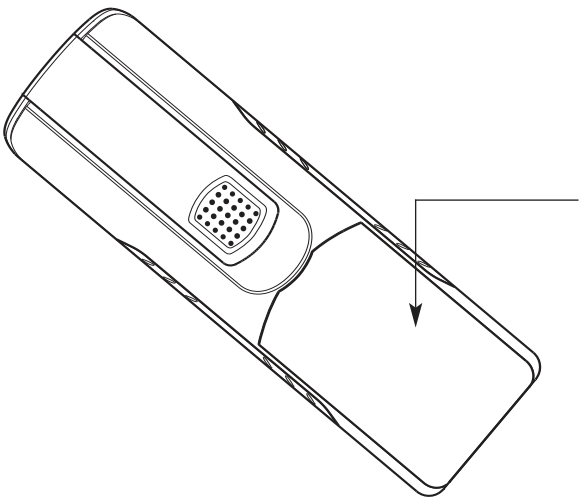
Hinweis Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

Handgeräte in Betrieb nehmen

Nur nach Erstladung der Akkus sind Ihre Handgeräte betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann von einem Handgerät aus telefoniert werden.

Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Handgerätes befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen).



Abnehmen des Akkufachdeckels:

Akkufachdeckel nach unten schieben (ca. 3 mm) und Deckel nach oben abheben.

Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten!):

Legen Sie die Akkus ins Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus. Legen Sie die Akkus so ein, dass das flache Ende (Minuspol) der Akkuzelle jeweils auf die vorstehende Feder drückt. Bei falsch eingelegten Akkus ist das Handgerät nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschliessen. Anschliessend legen Sie den Akkufachdeckel etwa 3 mm nach unten versetzt auf und schieben ihn nach oben, bis er einrastet.

20404832de_ba_b0

Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Handgerät in die Basis- bzw. Ladestation. Das blinkende Akkusymbol im Handgerät signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 14 Stunden.

Hinweis
- Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Basisstation bzw. Ladestation gelegt werden.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.

Den Ladezustand erkennen Sie an folgenden Anzeigen im Display des Handgerätes:

Ladezustand «voll»

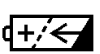
Ladezustand «1/2»

Ladezustand «leer»

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Handgerät erst nach einem kompletten Ladevorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.

Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit.

Wichtig!
Bitte beachten Sie: die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.

 Nur die mitgelieferten wiederaufladbaren Akkus NiMH AAA 800 mAh Modell-Nr. GP80AAAHC, niemals Batterien / Primärzellen verwenden.

Hinweis

Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Lade-/Basisstation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Ihr Gerät ist mit einem strahlungsarmen Modus ausgestattet; dabei schaltet sich die Antenne automatisch bei Nichtgebrauch aus und kann somit keine Strahlung mehr abgeben. Diese Funktion ist bei Auslieferung eingeschaltet.

Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 12 Stunden telefonieren. Die Betriebsdauer des Handgerätes in Bereitschaft beträgt bis zu 120 Stunden.

Wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol (▭) im Display und Sie hören den Akku-Warnton. Sie haben noch ca. 10 Minuten Gesprächszeit.

Sprachauswahl/Installations-Assistent

Auf dem Display erscheint eine Sprachauswahl. Blättern Sie mit ▲▼ zur gewünschten Sprache und bestätigen Sie mit **OK**.

Danach führt Sie ein Installationsassistent Schritt für Schritt durch die Erstinbetriebnahme Ihres Telefons und erleichtert Ihnen so den Einstieg.

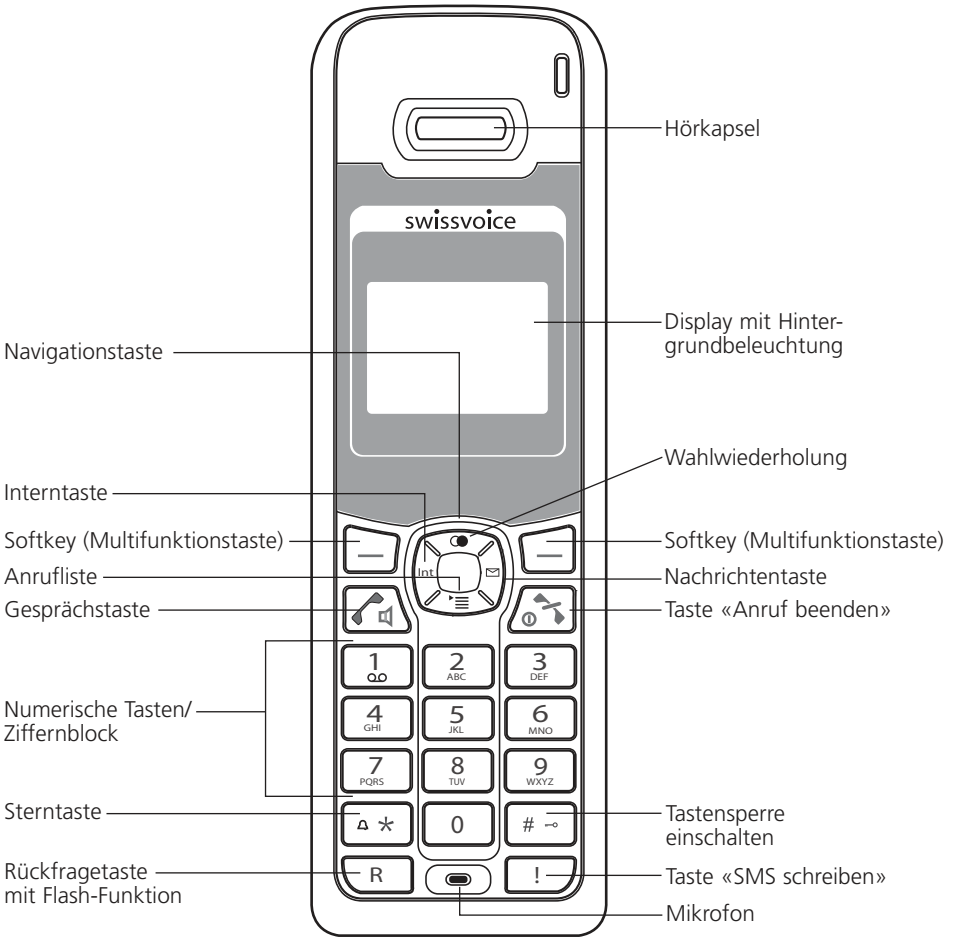
Geben Sie gemäss den Anweisungen im Display Uhrzeit und Datum ein.

Hinweis

Nach einem Reset des Telefons (Zurücksetzen in den Auslieferzustand) erscheint der Installationsassistent erneut.

20404832de_ba_b0

Tasten am Handgerät



Softkeys (Multifunktions-Tasten) Rechter Softkey: Menüoptionen wählen, Eingaben/Einstellungen bestätigen. Linker Softkey: eine Menüstufe retour.

Navigationstaste Nach oben/unten, bzw. rechts/links blättern.
Im Anrufbeantworter-Betrieb, Abhören von Nachrichten: rechts = vorwärts springen, links = Nachricht wiederholen; Doppelclick = retour springen.

Wahlwiederholung Wahlwiederholungsliste öffnen.

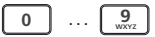
Nachrichtentaste Zugriff auf neue unbeantwortete Anrufe, SMS* oder Anrufbeantworter-Nachrichten.

Anrufliste* öffnen.

Int **Intern-Taste** Interne Gespräche mit einem anderen Handgerät führen.

Gesprächstaste Anrufe führen und entgegennehmen und wechseln auf Freisprechen.

Taste «Anruf beenden» Kurz drücken, um einen Anruf zu beenden oder in den Ruhezustand zurückzukehren.
Drücken und halten, um das Handgerät ein-/ausschalten.



Numerische Tasten/Ziffernblock Eingabe von Rufnummern. Buchstaben-Bedruckung. Drücken und halten Sie Taste «0» bei Eingabe einer Rufnummer, um eine Wählpause zwischen zwei Ziffern einzufügen.

Netzanrufbeantworter (Voicebox) Langes Drücken: Direkter Zugriff auf Nachrichten des Netzanrufbeantworters.

Anonym anrufen Langes Drücken: nächster Anruf erfolgt anonym.

Sterntaste Eingabe des Stern-Zeichens. Langes Drücken: Schaltet den Tonruf des Handgerätes ein/aus.

Raute-Taste Eingabe des Rautezeichens. Langes Drücken: Schaltet Tastensperre ein.

Tastensperre eingeschaltet Eingeschaltete Tastensperre verhindert, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.

Rückfragetaste Mit Taste R werden gewisse Zusatzdienste des öffentlichen Telefonnetzes aktiviert.

Taste «SMS schreiben» SMS schreiben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Displaysymbole auf dem Handgerät

Die folgenden Symbole werden im Display Ihres Handgeräts angezeigt.

Reichweite-Symbol
Empfang: Wird angezeigt, wenn sich das Handgerät in Reichweite der Basisstation befindet. Blinkt, wenn ausser Reichweite der Basisstation oder nicht an der Basisstation angemeldet.

Wecker gestellt
Zeigt an, dass der Wecker gestellt ist.

Freisprechen eingeschaltet
Zeigt an, dass Freisprechen aktiviert ist.

Aktives Gespräch
Zeigt an, dass ein Gespräch geführt wird.

Ausgeschalteter Tonruf
Zeigt an, dass der Tonruf ausgeschaltet ist.

Tastatursperre
Zeigt an, dass die Tastatur gesperrt ist.

Automatische Wahlwiederholung aktiviert
Zeigt an, dass Autom. Wahlwiederholung aktiviert ist.

Akku-Ladezustand voll
Zeigt an, dass die Akkus voll geladen sind.

Akku-Ladezustand leer
Zeigt an, dass die Akkus fast leer sind.

Anrufe in Abwesenheit*
Erscheint, wenn Sie unbeantwortete Anrufe in der Anrufliste haben.

Sie haben neue SMS*
Zeigt an, dass Sie neue SMS erhalten haben.

Sie haben Anrufbeantworter-Nachrichten
Erscheint, wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter haben.

Sie haben Nachrichten auf Ihrem Netzanrufbeantworter*
Erscheint, wenn Sie Nachrichten auf dem Netzanrufbeantworter haben.

Interner Anruf
Erscheint, wenn Sie ein anderes Handgerät anrufen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Über die Menüs

In den Menüs navigieren

Im Ruhezustand des Telefons drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Auf dem Display erscheint «Telefonbuch» mit dem dazugehörigen Symbol.

Die weiteren verfügbaren Menüs wählen Sie mit der Navigationstaste aus (nach oben/unten). Der Titel des ausgewählten Menüs (z.B. Audio) erscheint zusammen mit dem entsprechenden Symbol.

Ihr Handgerät verfügt über ein leicht zu handhabendes Menü. In der Regel führt jedes Menü zu einer Optionenliste. Um Haupt-, Untermenü und Optionen anzuwählen, drücken Sie die Softkey unter dem entsprechenden Displaytext.

Drücken Sie bei eingeschaltetem und betriebsbereitem Handgerät die Softkey unter **MENÜ**, um in die Menüs einzusteigen und blättern Sie mit der Navigationstaste zum gewünschten Menü bzw. zur gewünschten Menüoption. Bestätigen Sie mit **OK**, um die Optionenliste zu öffnen, blättern Sie mit der Navigationstaste durch die Auswahl und bestätigen Sie die gewünschte Option mit **OK**.

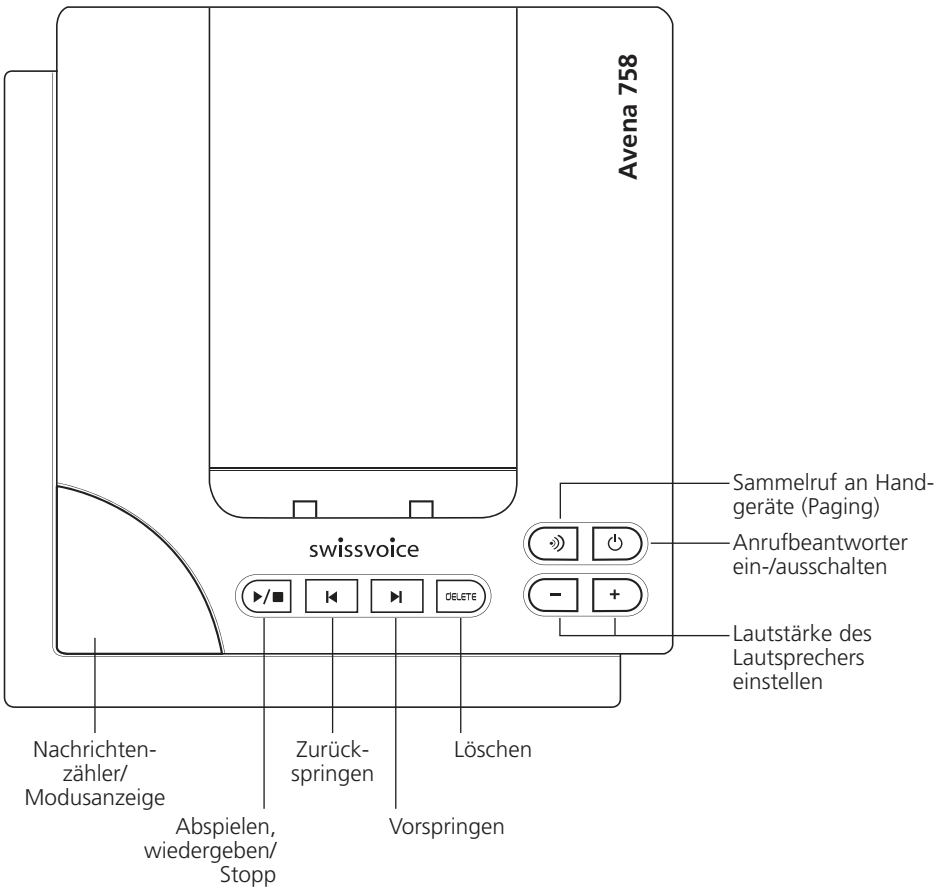
Einen Schritt zurück

Mit **ZURÜCK** gelangen Sie zum vorherigen Menü.

Menü beenden

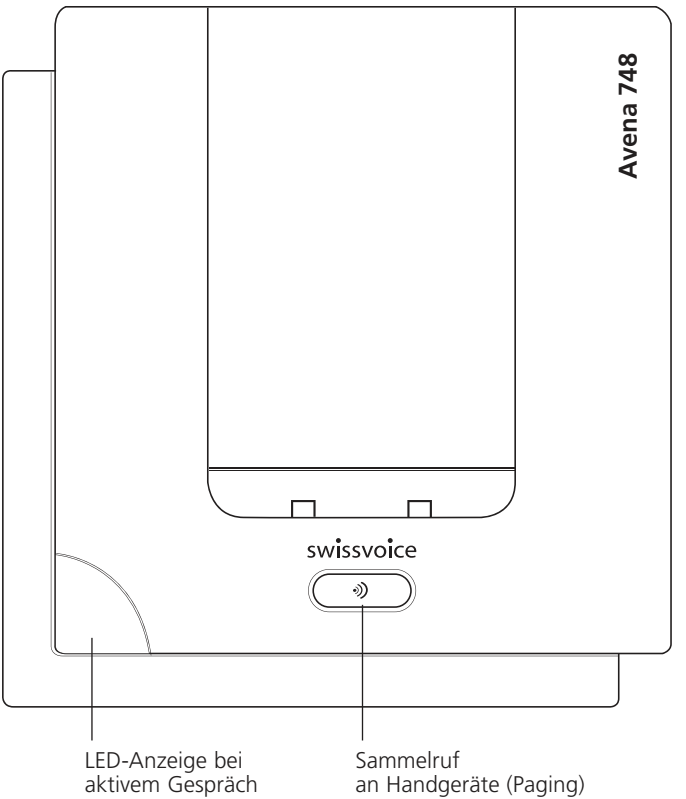
Wenn Sie ein Menü verlassen wollen, drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**. Wollen Sie in den Ruhezustand zurückkehren, bestätigen Sie mit .

Basisstation Avena 758 mit Anrufbeantworter



20404832de_ba_b0

Basisstation Avena 748



20404832de_ba_b0

Extern telefonieren

Drücken Sie , warten Sie, bis Sie den Summton hören und wählen Sie die Rufnummer.

Wahlvorbereitung

Geben Sie zuerst die Rufnummer ein. Drücken Sie , um die Rufnummer zu wählen.

Falls Sie sich verwählen, können Sie:

- den Eintrag durch mehrmaliges Drücken der Softkey unter löschen.
- den Cursor durch Drücken der Navigationstaste (nach rechts/links) innerhalb der Nummer verschieben.

Gespräch beenden

Drücken Sie oder legen Sie das Handgerät zurück in die Lade-/Basisstation.

Anrufe annehmen

Die Rufnummer oder der Name des Anrufers (falls im Telefonbuch gespeichert) werden im Display nur angezeigt, wenn Ihr Netzbetreiber die Rufnummererkennung* (CLIP) unterstützt.

Drücken Sie , um das Gespräch zu führen.

Anrufe abweisen

Sie können einen ankommenden Anruf abweisen. Drücken Sie , der Anrufer wird abgewiesen.

Keypad / DTMF senden

Durch Umschalten auf die temporäre Tonwahl können Sie durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **DTMF** während einer Verbindung Steuersignale senden, z. B. für den Netzanrufbeantworter.

Hinweis	Haben Sie im Menü EINSTELLUNGEN, TELEFONIE die Funktion «Autom. DTMF» aktiviert, brauchen Sie diese Umschaltung nicht vorzunehmen. Nach Beendigung einer Verbindung wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Freisprechen

Die Freisprech-Funktion erlaubt Ihnen Gespräche zu führen, ohne das Handgerät in der Hand zu halten, und im Raum anwesende Personen am Gespräch teilnehmen zu lassen.

Freisprechen einschalten vor einem Anruf:

1. Drücken Sie . Das Display zeigt , drücken Sie nochmals . Im Display erscheint und Sie können den Tonruf über den Lautsprecher des Handgerätes hören.
2. Drücken Sie , um Freisprechen auszuschalten.

Wechseln zu Freisprechen während eines Gespräches:

Drücken Sie . Um Freisprechen auszuschalten, drücken Sie erneut .

Handgerät-/Freisprech-Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Handgerätes und des Freisprech-Lautsprechers in 5 Stufen einstellen. Wählen Sie die Lautstärke während eines Gesprächs mit . Die gewählte Einstellung bleibt nach Beendigung des Gesprächs erhalten.

Hinweis	Handgerät-/Freisprech-Lautstärke sind voneinander unabhängig, das Einstell-Vorgehen ist jedoch identisch.

Handgerät stummschalten

Während eines Anrufes können Sie sich mit Anderen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Anrufer Sie hört.

1. Drücken Sie die Softkey unter **Mik. aus** während des Gesprächs. Ihr Anrufer kann Sie jetzt nicht hören.
2. Drücken Sie die Softkey unter **Mik. ein**, um zu Ihrem Anrufer zurückzukehren.

20404832de_ba_b0

Wahlwiederholung

Die letzten 15 gewählten Rufnummern werden in der Wahlwiederholungsliste abgelegt. Falls ein Name mit der Rufnummer im Telefonbuch gespeichert wurde, wird anstelle der Rufnummer der Name angezeigt.

Wahlwiederholung einer Rufnummer aus der Liste

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:
Drücken Sie ○●, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen und blättern Sie mit ▲▼ durch die Liste. Drücken Sie [📞] sobald die gewünschte Rufnummer markiert ist.

Hinweis

- Das Telefon **muss** sich im Ruhezustand befinden, damit Sie die Wahlwiederholungsliste öffnen können. Nachdem Sie die Gesprächstaste gedrückt haben, kann die Wahlwiederholungsliste nicht mehr mit der Taste ○● geöffnet werden.
- Falls keine Rufnummern in der Wahlwiederholungsliste vorhanden sind (Liste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Rufnummer aus Wahlwiederholungsliste kopieren

Sie können eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste ins Telefonbuch kopieren.

Drücken Sie ○●, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie mit ▲▼ zur gewünschten Rufnummer und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **NUMMER SPEICHERN**. Geben Sie den Namen und die dazugehörige Rufnummer ein und speichern Sie den Eintrag.

Hinweis Falls die Rufnummer bereits im Telefonbuch vorhanden ist, wird die Speicherfunktion nicht angezeigt.

Einzelne Einträge / ganze Wahlwiederholungsliste löschen

Drücken Sie ○●, um die Wahlwiederholungsliste zu öffnen. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION** und löschen Sie den gewünschten Eintrag oder die gesamte Liste.

SMS aus Wahlwiederholungsliste senden*

1. Drücken Sie die Softkey unter ●●. Blättern Sie mit ▲▼ zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **SMS SCHREIBEN**.

2. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

Sammelruf (Paging)

Sie können ein vermisstes Handgerät durch einen Sammelruf lokalisieren.

1. Drücken Sie ( )))) auf der Basisstation. Das verlegte Handgerät klingelt.

2. Drücken Sie nochmals ( )))), um das Klingeln zu beenden, oder drücken Sie auf dem Handgerät.

Tastatursperre

Wenn Sie ein Handgerät in der Tasche mit sich tragen, können Sie die Tastensperre einschalten. Damit verhindern Sie, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird.

1. Drücken und halten Sie [# →]. Das Display zeigt TASTATUR GESPERRT.

2. Drücken Sie die Softkey unter **ENTSPE.** (entsperren), gefolgt von [# →], um die Tastatursperre auszuschalten.

Hinweis Ist die Tastatur gesperrt

- können trotzdem Notrufnummern gewählt werden (nur in Wahlvorbereitung) und eingehende Anrufe können entgegengenommen werden.
- können Sie keine Rufnummer wählen und keine Menüs benutzen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Interne Anrufe

Sie können die anderen Handgeräte, die an Ihrer Basisstation angemeldet sind, intern und kostenlos anrufen.

1. Drücken Sie Int, wählen Sie die Nummer des gewünschten Handgeräts und bestätigen Sie mit **OK**. Int wählt automatisch das andere Handgerät, falls nur 2 Handgeräte an der Basisstation angemeldet sind.
2. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie .

Hinweis

- Erhalten Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf, klingelt die Basisstation und jedes Handgerät, das nicht in Betrieb ist.
- Ist ein Handgerät in Betrieb, ertönt ein Signalton, der Ihnen den externen Anruf signalisiert. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **ANNEHMEN/ ENDE**, um den internen Anruf zu beenden und den externen Anruf anzunehmen. Oder Sie drücken die Softkey unter **OPTION**, **ANNEHMEN/ HALTEN**, um den internen Anruf zu halten oder unter **OPTION**, **ABWEISEN**, um den externen Anruf abzuweisen.

Interne Rückfrage

Sie führen ein externes Gespräch, und möchten einen internen Gesprächspartner anrufen, ohne das externe Gespräch zu beenden.

1. Drücken Sie Int.
2. Wählen Sie die Nummer des gewünschten Handgeräts und bestätigen Sie mit **OK**. Das externe Gespräch wird gehalten.

Sobald das zweite Handgerät antwortet, können Sie sich mit dem internen Gesprächspartern unterhalten, ohne dass der externe Gesprächspartner mithören kann.

Sie können zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten oder alle drei Gespräche zu einer Dreierkonferenz zusammenschalten. Für genauere Angaben siehe Kapitel «Makeln» und «Konferenzschaltung».

Hinweis

- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste Int nicht benutzen.
- Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder annehmen.
- Interne Rückfragen werden über die Basisstation geführt und sind nicht abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Makeln (mit zwei Gesprächspartnern abwechselnd sprechen)

Sie haben zwei Gespräche aufgebaut (1 internes und 1 externes), eines wird gehalten.

1. Durch Drücken der Taste Int oder der Softkey unter **OPTION**, **MAKELN** können Sie zwischen den Gesprächspartnern hin- und herschalten. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **KONFERENZ** können Sie alle Gesprächspartner zusammenschalten.
2. Drücken Sie , um ein Gespräch zu beenden. Die verbleibenden Gesprächspartner werden automatisch miteinander verbunden.

Hinweis «Makeln» zwischen zwei externen Gesprächspartnern wird über das öffentliche Telefonnetz realisiert, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktion) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie ob diese Netz-Funktion angeboten wird.

Vermitteln (Gespräch an ein anderes Handgerät weiterleiten)

Sie können den Anruf, den Sie gerade führen, auf ein anderes Handgerät übertragen (= vermitteln).

1. Drücken Sie Int und wählen Sie das gewünschte Handgerät, an das Sie den Anruf vermitteln wollen. Der externe Anrufer wird gehalten.
2. Wenn das zweite Handgerät antwortet, können Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen, ohne dass der externe Anrufer mithören kann. Um den Anruf zu vermitteln, drücken Sie die Taste .

Hinweis
- Solange die Gesprächsdauer nicht im Display angezeigt ist, können Sie die Taste Int nicht benutzen.
- Wenn das zweite Handgerät nicht antwortet, können Sie das Klingeln beenden und den ursprünglichen Anruf durch Drücken der Softkey unter **ENDE** wieder zurückholen.

Konferenzschaltung

Sie haben zwei Gespräche aufgebaut (1 internes und 1 externes), eines davon wird gehalten.

1. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **KONFERENZ**, um alle drei Gesprächspartner zusammenzuschalten. Durch Drücken der Taste kann jeder Gesprächspartner aus der Konferenz aussteigen.
2. Um wieder zum Makeln zurückzukehren, drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **KONFERENZ BEENDEN**.
3. Durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **MAKELN** können Sie mit jedem Gesprächspartner einzeln sprechen.

Externe Rückfrage

Sie führen ein externes Gespräch, und möchten einen weiteren externen Gesprächspartner anrufen, ohne das aktive externe Gespräch zu beenden.

1. Starten Sie die externe Rückfrage durch Drücken der Rückfragetaste [R].
2. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.

   Um zwischen den beiden externen Gesprächspartnern hin- und herzuschalten, drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **MAKELN** oder Taste [R] gefolgt von Taste [2 ABC].
   Um eine Dreierkonferenz aufzubauen, drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, **KONFERENZ** oder Taste [R] gefolgt von Taste [3 DEF].

Hinweis Eine externe Rückfrage wird über das öffentliche Telefonnetz geführt, ist also abhängig vom Leistungsangebot (Netz-Funktionen) Ihres Netzbetreibers. Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird.

Telefonbuch

Sie können max. 200 Namen und Rufnummern im Telefonbuch jeden Handgerätes speichern. Jeder Eintrag enthält einen Namen und eine Rufnummer. Namen können max. 24 Zeichen und Rufnummern max. 24 Ziffern lang sein.

Telefonbucheinträge

Neuen Eintrag hinzufügen

Wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet:

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Geben Sie den **NEUEN EINTRAG** mit Namen, Rufnummer, Status (Telefonanlage/extern) und gewünschtem Provider ein. Stellen Sie des Weiteren «Anonym anrufen» auf «ein», damit Ihre Rufnummer bei diesem Gesprächspartner nicht angezeigt wird, und speichern Sie den Eintrag.

Hinweis	Wenn keine Einträge im Telefonbuch gespeichert sind (Telefonbuch leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Schreibtipps

- Drücken Sie [0], um einen Leerschlag, [0] oder [1 ∞], um Spezialzeichen einzufügen.
- Die verfügbaren Sonderbuchstaben sind jeweils in der Display-Fusszeile angezeigt, drücken Sie mehrmals die entsprechende Taste, um durch die Buchstaben zu blättern.
- Bei der Eingabe von Namen können Sie mit der Taste [A *] zwischen Gross- und Kleinschreibung hin- und herschalten.

Eintrag bearbeiten

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit ▲▼ zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Wählen Sie **EINTRAG ÄNDERN**, ändern Sie Namen und Rufnummer und speichern Sie den Eintrag.

Einträge/gesamtes Telefonbuch löschen

Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch löschen.

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit ▲▼ zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Löschen Sie nun den Eintrag oder die gesamte Liste.

Rufnummer aus Telefonbuch wählen

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Alle Einträge werden in alphabetischer Reihenfolge angezeigt.
2. Blättern Sie mit ▲▼ durch das Telefonbuch, wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie 📞. Die Rufnummer wird angezeigt und gewählt.

   Sie können auch alphabetisch suchen: drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben und bestätigen Sie den gewünschten Eintrag mit 📞.

SMS aus Telefonbuch senden*

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH**. Blättern Sie mit ▲▼ zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Telefonbucheinträge kopieren

Wenn Sie mehrere Handgeräte in Betrieb haben, können Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren. Sie müssen so nur einmal Namen und Rufnummern eingeben.

Während Sie Einträge von einem Handgerät zum anderen kopieren, können Sie mit jedem anderen Handgerät, welches an Ihrer Basisstation angemeldet ist, extern telefonieren.

Wenn das gesamte Telefonbuch kopiert worden ist, überschreibt es alle vorhandenen Einträge auf dem anderen Handgerät. Wenn das Telefonbuch auf dem Handgerät, auf welches Sie kopieren, voll ist, erscheint eine entsprechende Meldung.

Einträge / gesamtes Telefonbuch auf anderes Handgerät kopieren

Sie können einzelne Einträge oder das gesamte Telefonbuch von einem Handgerät zum anderen kopieren, vorausgesetzt, dass beide an Ihrer Basisstation angemeldet sind.

1. Drücken Sie die Softkey unter **TELEFONBUCH** und wählen Sie mit ▲▼ den Eintrag, den Sie kopieren wollen. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Wählen Sie das gewünschte Untermenü und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie das gewünschte Handgerät mit der entsprechenden Handgerätenummer und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Bestätigen Sie mit **JA** auf dem gewünschten Handgerät.

Hinweis

- Der Kopiervorgang wird abgebrochen, falls ein eingehender Anruf angenommen wird.
- Wenn Sie das gesamte Telefonbuch kopieren, werden alle Einträge, die vor dem Anruf übertragen worden sind, gespeichert.
- Der Kopiervorgang ist nicht möglich, falls das Handgerät, auf welches Sie kopieren möchten, am Telefonieren ist.

20404832de_ba_b0

Anrufliste*

Sofern Ihr Netzbetreiber Rufnummernerkennung* (CLIP) unterstützt, wird die Rufnummer des Anrufers (vorausgesetzt der Anrufer hat seine Rufnummer nicht unterdrückt) auf Ihrem Display angezeigt, bevor Sie den Anruf entgegennehmen.

Sobald Sie neue Anrufe erhalten haben, erscheint ein entsprechender Hinweis auf dem Display. Es gibt je eine Anrufliste für beantwortete und unbeantwortete Anrufe.
Die Anrufliste umfasst max. 30 Einträge. Ist die Liste voll, wird der älteste Eintrag durch einen neuen Eintrag ersetzt.

Hinweis	Wenn keine Einträge in der Anrufliste gespeichert sind (Anrufliste leer), erscheint ein entsprechender Hinweis.

Rufnummer ansehen/aus Anrufliste wählen

Drücken Sie ▸≡, um die Anrufliste zu öffnen. Blättern Sie mit ▲▼ durch die Liste.
Drücken Sie 📞, um die angezeigte Rufnummer zu wählen.

SMS aus Anrufliste senden*

1. Drücken Sie ▸≡, um die Anrufliste zu öffnen. Blättern Sie mit ▲▼ zum gewünschten Eintrag und drücken Sie die Softkey unter **OPTION**.
2. Schreiben und senden Sie Ihre SMS.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Anrufliste*

Rufnummer aus Anrufliste ins Telefonbuch speichern

1. Drücken Sie ▸≡. Blättern Sie zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION,** NUMMER SPEICHERN. Geben Sie den zur Rufnummer gehörenden Namen ein und speichern Sie.

Einzelne Einträge löschen

1. Drücken Sie ▸≡. Blättern Sie in der entsprechenden Anrufliste (für beantwortete bzw. unbeantwortete Anrufe) zum gewünschten Eintrag.
2. Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**, ANRUF LöSCHEN und löschen Sie den gewünschten Eintrag.

Ganze Anrufliste löschen

Drücken Sie ▸≡ und ALLE LöSCHEN, um die gesamte Liste zu löschen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu AUDIO und bestätigen Sie mit **OK**.

2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Tonruf Handgerät/Basis

Sie können auf dem Handgerät/der Basisstation verschiedene Tonrufmelodien für externe und interne Anrufe programmieren. Wählen Sie aus 5 Standard-Tonrufmelodien und 10 polyphonen Tonrufmelodien (nur im Handgerät).

Stellen Sie die gewünschten Tonrufmelodien für externe/interne Anrufe sowie die jeweilige Lautstärke ein. Sie können auch eine ansteigende Lautstärke einstellen.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit einem Telefonbucheintrag eine gewünschte Melodie/ein gewünschtes Hintergrundbild zuzuordnen. Sobald Sie vom entsprechenden Teilnehmer angerufen werden, ertönt die personalisierte Melodie, bzw. erscheint im Display das ausgewählte Hintergrundbild.

20404832de_ba_b0

Signal-Töne

Ihr Telefon unterstützt Sie bei der Bedienung mit diversen Signal-Tönen, die Sie auf Wunsch ein- oder ausschalten können:

Tastenton

Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein kurzer Signalton.

Reichweiteton

Bei Überschreiten der maximalen Reichweite ertönt ein Warnton. Begeben Sie sich näher zur Basisstation.

Ladeton

Wenn Sie Ihr Handgerät in die Lade-/Basisstation stellen, werden automatisch die Akkus nachgeladen. Es ertönt ein kurzer Signalton.

Akku-Warnton

Ertönt, wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat.

Quittungston

Vorgenommene Einstellungen und Eingaben werden durch einen kurzen Signalton quittiert.

20404832de_ba_b0

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu FAMILIE und bestätigen Sie mit **OK**.

2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Direktruf (Babyruf)

Wenn Sie auf Ihrem Telefon den Direktruf aktivieren, wählt das Handgerät eine vorprogrammierte Rufnummer, sobald irgendeine Taste auf dem Handgerät gedrückt wird.
Die Funktion «Direktruf» kann vor allem für Eltern nützlich sein:
Falls die Eltern nicht zu Hause sind, können die Kinder eine vorprogrammierte Telefonnummer anrufen, indem sie eine beliebige Taste auf dem Handgerät drücken. Natürlich muss die entsprechende Direktrufnummer zuvor durch die Eltern programmiert worden sein.

Hinweis

- Den aktivierten Direktruf müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
- Bitte beachten Sie, dass der Direktruf (Babyruf) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes bzw. des Telefonnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.

20404832de_ba_b0

Babywache (Raumüberwachung)

Sie können eine(n) Babywache/Geräuschalarm einstellen. Ist diese Funktion eingestellt, überwacht das Telefon die Geräusche in unmittelbarer Umgebung des Telefons und löst beim Überschreiten eines bestimmten Geräuschpegels (kann vom Benutzer eingestellt werden) einen Anruf auf die vom Benutzer bestimmte Rufnummer aus. Der Angerufene hört die Geräusche und ist so informiert, wenn z. B. ein Kind in Nähe des Gerätes schreit.

Hinweis

- Ist die Raumüberwachung aktiviert, werden ankommende Anrufe auf dem Handgerät, bei welchem Sie die Babywache aktiviert haben, nicht signalisiert.
- Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird ein ankommender Anruf auf diesen umgeleitet.
- Die aktivierte Raumüberwachung müssen Sie deaktivieren, um zu den normalen Funktionen Ihres Telefons zurückzukehren.
- Bitte beachten Sie, dass die Raumüberwachung (Babywache) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z. B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.

20404832de_ba_b0

Kosten

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu KOSTEN und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Kosten letzter Anruf

Sie können die Kosten des letzten Gespräches anzeigen lassen.

Zusammenfassung

Sie können die Kosten pro Handgerät und die Kosten aller Gespräche (Total Kosten) anzeigen lassen.

Einstellungen

Anzeigeart

Sie können die Kosten oder die Dauer eines Gespräches anzeigen lassen. Für die Kostenanzeige müssen folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Faktor

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie den Wert pro Einheit (Taxwert) einstellen.

Währung

Um eine richtige Kostenanzeige zu erhalten, müssen Sie u. U. die Währung einstellen.

Hinweis

- Beachten Sie bitte, dass aus technischen Gründen die angezeigten Kosten vom Rechnungsbetrag der Telefonrechnung abweichen können. Als verbindlich gilt immer der auf der Rechnung aufgeführte Betrag.
- Wenn Sie über einen Provider (Netzanbieter) telefonieren, werden Ihnen unter Umständen keine Kosteninformationen übermittelt.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu KALENDER/ZEIT und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Wecker

Um den Wecker zu stellen, müssen Sie die Funktion einschalten, sowie Zeit und Weckermelodie eingeben. Wählen Sie dabei aus 5 Standard- und 10 polyphonen Weckermelodien aus.

Hinweis Der Alarm ertönt nur auf dem Handgerät, auf welchem der Wecker gestellt wurde.

Erinnerungen

Ihr Telefon funktioniert auch als Terminkalender: Sie können sich an 5 verschiedene Termine erinnern lassen. Im Handgerät ertönt zum gewünschten Zeitpunkt ein Signalton.

Hinweis Sobald der Zeitpunkt eines Termines erreicht ist, wird er im Display angezeigt und das Gerät klingelt während einer gewissen Zeit. Durch Drücken der Softkey unter **RUHE** (oder nach dem Klingeln) wird der Termin weiterhin im Display angezeigt. Wenn Sie einen Termin erledigt haben (und Sie die Anzeige im Display nicht mehr benötigen) drücken Sie die Softkey unter **ZURÜCK**.

Zeit/Datum einstellen

Zeit, Datum und Tag müssen eingestellt werden.

Hinweis
- Im Falle eines Netzstromausfalls gehen die Einstellungen verloren und müssen neu eingestellt werden.
- Sie können auch das Format der Zeitanzeige einstellen (12/24 Stunden).

Netz-Funktionen

Die Dienste, die in diesem Kapitel beschrieben werden, sind zusätzliche Netzdienste und hängen damit vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers ab.

Für einige Netzfunktionen müssen Sie spezielle Codes ans Netz senden, um sie zu aktivieren.

Oft beinhalten diese Codes Sonderzeichen wie [# ~] oder [* ^]. In einigen Fällen wird auch das sogenannte Flashsignal verlangt. Dieses können Sie durch Drücken der Taste [R] eingeben.

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details und die genauen Codes, um die Dienste zu aktivieren.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu NETZ-FUNKTIONEN und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

Anrufumleitung

Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Wählen Sie die gewünschte Umleitungsart (fest, verzögert, bei besetzt) im Untermenü EINSCHALTEN bzw. AUSSCHALTEN und geben Sie die entsprechende Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Umleitung Fest Ankommende Anrufe werden sofort umgeleitet.

Umleitung Verzögert Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung (fixe Zeit oder Anzahl Rufsignale) umgeleitet.

Umleitung bei Besetzt Anrufe werden umgeleitet, falls die Leitung besetzt ist.

Nachdem Sie die Umleitungsart festgelegt haben, geben Sie die Ziel-Rufnummer ein, an welche der Anruf weitergeleitet werden soll.

Sie können:

- den Status der Umleitung abfragen
- die Zielrufnummer bearbeiten oder löschen
- die Umleitung ausschalten.

Anklopfen

Mit der Funktion «Anklopfen» bleiben Sie auch während eines Gesprächs für Andere erreichbar. Wenn ein Dritter anruft, hören Sie einen Signalton und sie können das «anklopfende» Gespräch annehmen.

Anklopfen ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu NETZFUNKTIONEN, ANKLOPFEN und bestätigen Sie jeweils mit **OK**.
2. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion «Anklopfen» im Untermenü EINSCHALTEN bzw. AUSSCHALTEN.

Anklopfendes Gespräch annehmen

Drücken Sie die Softkey unter **OPTION**. Sie haben nun folgende Möglichkeiten:

- **Abweisen:** Anklopfenden Anruf abweisen, aktuelles Gespräch weiterführen
- **Annehmen/Ende:** Anklopfenden Anruf annehmen, aktuelles Gespräch beenden
- **Annehmen/Halten:** Anklopfenden Anruf annehmen, aktuelles Gespräch wird gehalten.

Danach können Sie erneut **OPTION** drücken und haben folgende Möglichkeiten:

- **Makeln:** zwischen den beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten
- **Konferenz:** alle drei Gespräche zusammenschalten
- **Aktiv. beenden:** das aktuelle Gespräch beenden, das gehaltene weiterführen.

20404832de_ba_b0

Anonym anrufen

Wenn Sie jemanden anrufen, wird Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt (wenn sein Telefon diese Funktion unterstützt).

Sie können einstellen, dass Ihre Rufnummer beim nächstfolgenden Anruf beim Gesprächspartner nicht angezeigt wird, d. h. Sie rufen anonym an.

Hinweis
- «Anonym anrufen» ist nur für den nächstfolgenden Anruf aktiviert (muss für jeden Anruf einzeln wiederholt werden).
- «Anonym anrufen» für den nächstfolgenden Anruf kann auch direkt durch langes Drücken der Taste [3 DEF] aktiviert werden.

Rückruf

Dieser Dienst ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

Rückruf bei besetzt (CCBS)

Ist eine gewählte Rufnummer besetzt, können Sie den Rückruf durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **CCBS** einschalten (der aktivierte Rückruf wird Ihnen im Display mit ▲▼ signalisiert). Ist dieser aktiviert, ertönt der Tonruf, sobald der gerufene Teilnehmer aufgelegt hat, d. h. sobald dessen Leitung frei ist.

Hinweis Einen aktivierten Rückruf können Sie im Menü NETZ-FUNKTIONEN, CCBS DEAKT. wieder rückgängig machen.

Automatische Wahlwiederholung

Die automatische Wahlwiederholung (automatischer Rückruf) wählt für Sie in regelmässigen Abständen eine besetzte Nummer.

Ist eine gewählte Rufnummer besetzt, können Sie die automatische Wahlwiederholung durch Drücken der Softkey unter **OPTION**, **AUTOM.WAHLW.** einschalten. Im Untermenü können Sie danach die Anzahl Wiederholungen und den Zeitintervall einstellen.

Hinweis Eine aktivierte automatische Wahlwiederholung können Sie im Menü NETZFUNKTIONEN, AUTOM. WAHL. DEAKT. wieder rückgängig machen.

Netzanrufbeantworter (Voicebox)

Viele Netzbetreiber bieten die Möglichkeit, im Netz einen Anrufbeantworter einzurichten.

Informieren Sie sich ob diese Netz-Funktion angeboten wird, über eventuelle Gebühren und über die volle Funktionalität des Dienstes.

Neue Nachrichten werden im Display mit signalisiert (sofern vom Netzbetreiber unterstützt). Damit Sie schnell und einfach Zugriff auf Ihre neuen Nachrichten haben, drücken Sie während ca. 2 Sekunden [1 ∞], die Zugangsnummer zu Ihrem Netzanrufbeantworter wird automatisch gewählt.

Hinweis
- Die Zugangsrufnummer zum Netzanrufbeantworter (Voicebox) können Sie im Untermenü NETZBEANTWORTER, EINSTELLUNGEN bearbeiten.
- Um den Netzanrufbeantworter zu nutzen, müssen Sie die entsprechenden Codes ans Netz senden. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über Details.

20404832de_ba_b0

Provider

Sie können Ihre Telefongespräche auch über andere Anbieter (Provider) durchführen.

Geben Sie die Namen und Vorwahl der Provider, deren Dienst Sie abonniert haben, in der PROVIDERLISTE ein (max. 5). Sie können jeden Telefonbucheintrag einzeln mit dem gewünschten Provider aus dieser Liste verknüpfen.

Falls Sie alle Anrufe über denselben Provider durchführen möchten, definieren Sie im Untermenü PROVIDERLISTE nur einen Provider (Name und Code). Blättern Sie dann zum Untermenü EINSTELLUNGEN und wählen Sie den zuvor definierten Provider aus. Jedem Anruf aus Listen wird nun automatisch die Default-Provider-Vorwahl vorangestellt (auch wenn Sie bei den Einträgen im Telefonbuch keine Provider-Vorwahl eingeben).

Hinweis	Die Default-Providervorwahl wird **nur dann** automatisch vorangestellt, wenn aus einer Liste (Telefonbuch, Anrufliste, Wahlwiederholung) gewählt wird.

20404832de_ba_b0

SMS – Short Messaging Service

SMS senden und empfangen ist eine Netz-Funktion. Damit Sie SMS senden und empfangen können, müssen für Ihren Telefonanschluss die Leistungsmerkmale Rufnummernanzeige (CLIP)* und Rufnummernübermittlung freigeschaltet sein. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob die SMS-Netz-Funktion angeboten wird und über eventuelle Gebühren.

Ihr Telefon unterstützt SMS bis zu 612* Zeichen für den Versand und den Empfang.
Sie können max. 38 SMS in Ihren Listen speichern.

Hinweis
- Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob Sie eine SMS senden müssen, um sich beim SMS-Service einzuschreiben oder abzumelden.
- Damit Sie SMS senden können, darf Ihre Rufnummer nicht unterdrückt sein.
- Damit Sie SMS senden können, darf Ihr Gerät nicht an einer Telefonanlage angeschlossen sein.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu SMS und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor:

SMS schreiben

Schreiben Sie Ihren Text. Schreibtipps finden Sie im Kapitel «Telefonbucheinträge». Zusätzlich können Sie über das Menü OPTION Symbole und Vorlagen einfügen.

Hinweis Mit [1] können Sie direkt das Menü SMS SCHREIBEN öffnen.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

Eingang

Neue SMS werden mit ✉ im Display angezeigt und in der Eingangsliste gespeichert. Drücken Sie die Softkey unter **EINGANG**, um die neue SMS zu lesen. Oder **ZURÜCK**, um die SMS später zu lesen.

Nachdem Sie die SMS gelesen haben, können Sie sie beantworten, weiterleiten, speichern, löschen oder dessen Absender anrufen.

Hinweis Wenn Sie keine neuen SMS in Ihrer Eingangsliste haben, erscheint ein entsprechender Hinweis.

Entwürfe

Sie können eine SMS als Entwurf für einen späteren Versand speichern und diesen nach Belieben bearbeiten und versenden.

Ausgang

Gesendete SMS werden automatisch in Ihrer Ausgangsliste gespeichert. SMS in der Ausgangsliste können Sie weiterbearbeiten, weiterleiten oder dessen Empfänger anrufen.

Hinweis
- Sie können einen Anruf, den Sie während des Schreibens einer SMS erhalten, entgegennehmen.
- Falls das SMS nicht übertragen werden kann, erscheint eine entsprechende Meldung im Display und die SMS wird in der Ausgangsliste gespeichert. Sie können die SMS löschen, um in den Ruhezustand zurückzukehren, oder lesen, um die SMS zu öffnen und erneut zu senden.

20404832de_ba_b0

Vorlagen

Um das Schreiben Ihrer SMS zu vereinfachen, können Sie bis 5 Vorlagen erstellen. Sie können diese Vorlagen bearbeiten, löschen oder eine neue SMS erstellen.

Einstellungen

SMS-Center programmieren

Damit Sie SMS senden und empfangen können, muss zuerst ein SMS-Service-Center mit der entsprechenden Zugangsrufnummer eingerichtet sein. Im Lieferzustand ist die Nummer bereits voreingestellt. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über diese Servicenummern.

Sende-Center

Wählen Sie, welches Service-Center Sie für das Senden von SMS benutzen wollen.

SMS-Alarm

Falls aktiviert, ertönt jedes Mal, wenn Sie eine neue SMS erhalten, ein kurzer Signalton.

20404832de_ba_b0

Zusätzliche Informationen zur Aktivierung des SMS-Services von T-Com

Der **Short Message Service** der T-Com wird über das SMS-Center mit der Zugangs-Rufnummer **0193010** abgewickelt.

Zunächst muss einmalig zur Registrierung eine **Anmelde-SMS** an das SMS-Zentrum geschickt werden.

Voraussetzung für den **Empfang** der SMS als Textnachricht ist das Leistungsmerkmal **Rufnummern-Anzeige** (CLIP) am eigenen Anschluss, damit das SMS-fähige Endgerät eine eingehende SMS als solche erkennen kann (anhand der dabei übermittelten Rufnummer 0193010 des T-Com-Zentrums).

Eine am Festnetz-Anschluss des Empfängers eingerichtete Anrufweiterschaltung **AWS SOFORT** (UMLEITUNG FEST) verhindert hier auch die Annahme einer SMS, da die Nachricht mit einem normalen Anruf signalisiert wird.

Beim Versand einer SMS wird die **eigene Rufnummer** immer vom SMS-Zentrum erkannt und in der SMS **an den Empfänger übermittelt**, auch bei aktivierter Rufnummern-Unterdrückung (CLIR). Wenn der Empfänger nicht im SMS-Zentrum angemeldet ist, oder die Nachricht nicht von einem SMS-fähigen Endgerät angenommen wird, wird die Nachricht vom System vorgelesen. Ist das Ziel ein Fax-Anschluss, wird dies automatisch erkannt und die SMS als Fax übertragen.

Um diese evtl. **unerwünschten** Anrufe des T-Com-Zentrums auf den eigenen, nicht für SMS angemeldeten Anschluss zu unterbinden, kann man sich bei der T-Com-Hotline für eingehende (Sprach-)Nachrichten **sperren** lassen.

20404832de_ba_b0

Anrufbeantworter (nur Avena 758)

Ihren Anrufbeantworter können Sie:

- von der Basisstation bedienen
- vom Handgerät bedienen
- von einem externen Tonwahl-Telefon fernbedienen

Bei Auslieferung Ihres Telefons ist der Anrufbeantworter **eingeschaltet** (Werkseinstellung).

Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen

Mit jedem registrierten Handgerät können Sie Ihren Anrufbeantworter ein- und ausschalten, Ihre Nachrichten abhören und Einstellungen für den Anrufbeantworter vornehmen.

Ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie mit ▲▼ zu ANRUFBEANTWORTER und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu BEANTW. EIN/AUS und wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Ansage

Sie haben auf Ihrem Anrufbeantworter drei vorprogrammierte Standard-Ansagen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung.

Ansage & Aufnahme: Ihr Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

Nur Ansage: Der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen.

Schlussansage: Ihr Anrufer hört am Ende seiner Mitteilung die Schlussansage (z.B. «Danke für Ihren Anruf»).

20404832de_ba_b0

Ansage aufnehmen / abhören

Ihre persönliche Ansage ersetzt die Standard-Ansage. Sie können jederzeit zur Standard-Ansage zurückkehren.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit ▲▼ zu ANRUFBEANTWORTER und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zu ANSAGEN, wählen Sie den gewünschten Modus und sprechen Sie Ihre Ansage nach der Aufforderung. Speichern Sie, um die Aufnahme zu beenden. Die neue Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben.

Ansage auswählen

Im Menü EINSTELLUNGEN, SPRACHE können Sie die gewünschte Sprache für die Standard-Ansagen einstellen.

Zur Standard-Ansage zurückkehren

Wenn Sie zur Standard-Ansage zurückkehren, wird Ihre eigene Ansage gelöscht.

1. Blättern Sie mit ▲▼ zu ANSAGEN, ANSAGE ABHÖREN und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie den gewünschten Modus und löschen Sie Ihre eigene Ansage, sobald sie abgespielt wird.

Schlussansage

Ihr Anrufer hört am Ende seiner Mitteilung die Schlussansage (z. B. «Danke für Ihren Anruf»).

Die Schlussansage können Sie jederzeit neu aufsprechen/löschen (Vorgehen analog «Ansage aufnehmen»).

Memo aufnehmen

Sie können eine Memo für andere interne Benutzer aufnehmen, um diesen eine Nachricht zu hinterlassen.

20404832de_ba_b0

Nachrichten abhören

Wenn Nachrichten auf dem Anrufbeantworter gespeichert sind, zeigt das Display und im Nachrichtenzähler auf der Basisstation wird die Summe aller Nachrichten (alte und neue zusammen) angezeigt.

Wenn neue Nachrichten eingegangen sind, blinkt der Nachrichtenzähler.

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie mit zu ANRUFBEANTWORTER und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Im Menü NACHRICHTEN ABHÖREN können Sie die Nachricht abhören und löschen.
3. Um
   - die aktuelle Nachricht noch einmal abzuhören, drücken Sie INT.
   - die nächste Nachricht abzuhören, drücken Sie .
   - die vorherige Nachricht abzuhören, drücken Sie zweimal INT.

Hinweis	Bitte beachten Sie: Die Aufnahme neuer Nachrichten wird automatisch gestoppt, wenn Ihr Anrufer während mind. 6 Sekunden nichts spricht, bzw. wenn er seine Nachricht für mind. 8 Sekunden unterbricht.

Nachrichten löschen

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**, blättern Sie zu ANRUFBEANTWORTER und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie NACHRICHTEN LÖSCHEN und bestätigen Sie mit **JA**, um alle alten Nachrichten zu löschen.

Mithören über Handgerät

Drücken Sie die Softkey unter **MITHÖREN**, sobald der Anrufbeantworter einen Anruf entgegennimmt.

Hinweis	Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie . Die Aufnahme wird automatisch beendet.

20404832de_ba_b0

Mitschneiden

Während des Telefonierens können Sie vom Handgerät aus ein Gespräch mitschneiden (aufzeichnen).

Drücken Sie während des Gesprächs die Softkey unter **OPTION**, **MITSCHNEIDEN** und bestätigen Sie mit **OK**.

Der Anrufbeantworter schaltet sich ein und zeichnet das Gespräch auf.

Um die Aufzeichnung zu beenden drücken Sie **MITSCHNEIDEN AUS**.

Hinweis	Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes sind Sie verpflichtet, Ihren Gesprächspartner über das Mitschneiden zu informieren.

Aufnahmezeit

Um zu kontrollieren, ob Ihr Anrufbeantworter noch Kapazität zur Aufzeichnung von Nachrichten hat, können Sie die verbleibende Restzeit anzeigen lassen.

VIP-Nummer*

Blättern Sie im Menü ANRUFBEANTWORTER zu VIP-NUMMER und geben Sie die Rufnummer des Telefons ein, von welchem Sie regelmässig Ihren Anrufbeantworter fernabfragen. Ohne Fernabfrage-PIN haben Sie nun direkten Zugriff auf Ihre Nachrichten.

SMS-Meldung*

Wenn Sie die Funktion eingeschaltet und eine Zielrufnummer eingegeben haben, werden Sie per SMS benachrichtigt, wenn Sie eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter erhalten haben.

* Funktion abhängig vom Netzbetreiber.
Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, ob dieser Dienst angeboten wird.

20404832de_ba_b0

Anrufbeantworter auf Basisstation bedienen

Ein-/ausschalten

Drücken Sie ⏻.

Nachrichten abhören, wiederholen, löschen und überspringen

Im Display erscheinen alle aufgezeichneten Nachrichten und Memos.

Drücken Sie ▶/■. Nachrichten werden abgespielt, angefangen bei der zuletzt aufgezeichneten.

Während der Wiedergabe drücken Sie:

DELETE einmal, um die aktuelle Nachricht zu löschen.

⏮ einmal, um die aktuelle Nachricht zu wiederholen, zweimal, um die vorherige Nachricht wiederzugeben.

⏭ um die nächste Nachricht wiederzugeben.

▶/■ um die Wiedergabe zu beenden.

Alle abgehörten Nachrichten löschen

DELETE Langes Drücken der Taste, um alle abgehörten Nachrichten zu löschen.

Mithören über Basisstation

Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, ändern Sie mit **+** die Lautstärke, so dass Sie mithören können, was Ihr Anrufer spricht. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [✆] auf dem Handgerät. Die Aufnahme wird automatisch beendet. Sie können die Lautsprecher-Lautstärke auch im Ruhezustand ändern.

20404832de_ba_b0

Anrufbeantworter-Einstellungen

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü ANRUFBEANTWORTER zu EINSTELLUNGEN und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Nehmen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschten Einstellungen vor:

Ansage-Modus

Wählen Sie die gewünschte Ansage, mit welcher Ihre Anrufer begrüsst werden sollen.

Ansage-Verzögerung und Spar-Modus

Mit der Funktion Ansage-Verzögerung können Sie einstellen, nach wie vielen Sekunden (0, 5, 10, 15, 20, 25 oder 30) der Anrufbeantworter den Anruf annimmt.
Der Spar-Modus hilft Ihnen bei der Fernabfrage Kosten zu sparen: Wenn Ihr Anrufbeantworter nach 2 Rufzeichen abnimmt, wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. Haben Sie keine neuen Nachrichten, nimmt der Anrufbeantworter nicht vor 6 Rufzeichen ab. Um Kosten zu sparen, legen Sie den Hörer auf, bevor die Verbindung hergestellt wird.

Zeitbegrenzung

Sie können die Länge eingehender Nachrichten einstellen. Je länger eingehende Nachrichten sind, umso weniger Nachrichten können aufgezeichnet werden (max. Kapazität Ihres Anrufbeantworters = ca. 20 Minuten).

Sprache

Stellen Sie die gewünschte Sprache für Standard-Ansagen und Fernabfrage-Bestätigungen ein.

Fernabfrage

Fernabfrage-PIN

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem modernen Telefon aus bedienen, indem Sie Ihr Telefon anrufen und Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN eingeben. Die vorprogrammierte PIN ist 0000. Um eine Fernabfrage durchführen zu können, müssen Sie vor der ersten Fernabfrage im Menü ANRUFBEANTWORTER, EINSTELLUNGEN, FERNABFRAGE-PIN eine persönliche Fernabfrage-PIN programmieren.

Anrufbeantworter (nur Avena 758)

Anrufbeantworter ferneinschalten

Sollten Sie vergessen haben Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, können Sie ihn von einem externen Telefon ferneinschalten. Wählen Sie Ihre Rufnummer und lassen Sie es 12 Mal klingeln. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein und schalten Sie den Anrufbeantworter durch Drücken der Taste [3 DEF] ein.

PIN-Alarm

Wird die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben, bricht Ihr Telefon automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (schnelles Blinken der Anzeige «in Betrieb»). Bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes durch Drücken der Ein/Aus-Taste an der Basisstation kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden.

Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer. Wenn Sie Ihre Ansage hören, drücken Sie [*].
2. Geben Sie Ihre 4-stellige Fernabfrage-PIN ein. Wenn Nachrichten aufgezeichnet wurden, werden diese abgespielt.

Mit folgenden Tasten können Sie Ihren Anrufbeantworter fernbedienen:

- [# →] ins Hauptmenü zurückkehren
- [1 QD] Nachrichten abhören
- [2 ABC] alle Nachrichten löschen
- [3 DEF] Anrufbeantworter ein-/ausschalten
- [4 GHI] Ansage-Modus auswählen
- [5 JKL] neue Ansage aufnehmen
- [0] Menü wiederholen

20404832de_ba_b0

Sprache

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit zu SPRACHE und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Stellen Sie die gewünschte Display-Sprache ein. Die Displaytexte erscheinen in der eingestellten Sprache.

Anzeige

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit zu ANZEIGE und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Display-Einstellungen vor:

Display

- **Hintergrundbild**
  Wählen Sie aus der Liste ein Hintergrundbild für Ihr Display (oder kein Bild).
  Nutzen Sie auch die Möglichkeit einem Telefonbucheintrag eine gewünschte Melodie/ ein gewünschtes Hintergrundbild zuzuordnen. Sobald Sie vom entsprechenden Teilnehmer angerufen werden, ertönt die personalisierte Melodie, bzw. erscheint im Display das ausgewählte Hintergrundbild.
- **Menüfarbe**
  Stellen Sie die gewünschte Farbe ein.
- **Schriftart**
  Sie haben die Wahl zwischen kleiner und grosser Schrift. Wenn Sie Schriftgrösse «gross» einstellen, werden weniger Zeichen auf dem Display dargestellt (Rest wird «abgeschnitten»).

- **Kontrast**
  Um die Lesbarkeit des Displays zu optimieren, stellen Sie den Kontrast ein.
- **Beleuchtung**
  Aktivieren oder deaktivieren Sie die Hintergrund-Beleuchtung des Displays.
- **Bildschirmschoner**
  Aktivieren oder deaktivieren Sie den Bildschirmschoner.

Tastaturbeleuchtung

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Tastaturbeleuchtung.

Handgeräte-Name

Um Handgeräte besser unterscheiden zu können, geben Sie jedem Handgerät einen Namen.

Telefonie

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit zu TELEFONIE und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Blättern Sie zum gewünschten Untermenü und nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

Autom. DTMF

Aktivieren Sie «Automatisch DTMF», um während einer aktiven Verbindung automatisch auf Tonwahl umzustellen.

Direktannahme

Ein eingehender Anruf kann mit der Gesprächstaste angenommen werden. Wenn Sie die Ruf-Direktannahme einschalten, können Sie einen Anruf annehmen, indem Sie, ohne eine Taste zu drücken, lediglich das Handgerät von der Basisstation abheben.

System-PIN

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit zu SYSTEM-PIN und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Ändern Sie die bestehende System-PIN nach Ihren Wünschen.

Hinweis

- Wenn Sie neue Handgeräte an der Basisstation an-/abmelden möchten, müssen Sie die 4-stellige System-PIN der Basisstation eingeben, bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt.
- Wir empfehlen Ihnen, die System-PIN zu ändern, um Ihr Gerät vor unbefugtem Zugriff zu schützen.
- **Achtung:** Merken Sie sich die neue System-PIN gut! Sollten Sie sie vergessen, ist ein kostenpflichtiger Eingriff in das Gerät notwendig.

Telefonanlage

Siehe Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage».

Repeater

Anhand von Repeatern (max. 6) haben Sie die Möglichkeit, die Reichweite und die Empfangsstärke Ihrer Basisstation zu erweitern. Die Repeater müssen zu diesem Zweck an der Basisstation angemeldet und eingestellt sein. Pro Repeater können max. 2 Handgeräte gleichzeitig ein Gespräch führen.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit ▲▼ zu REPEATER und bestätigen Sie mit **OK**.

2. Schalten Sie den Repeater-Modus ein oder aus.

Hinweis
- Das genaue Vorgehen zur Inbetriebnahme des Repeaters entnehmen Sie bitte dessen Bedienungsanleitung.
- **Sie können entweder den Repeater-Betrieb oder den Eco-Mode einschalten. Wenn Sie beide Funktionen auf EIN setzen, erscheint eine entsprechende Konfliktmeldung.**

20404832de_ba_b0

Eco Mode

Strahlungsreduktion beim Betrieb mit mehreren Handgeräten

Die elektromagnetische Strahlung zwischen der Basisstation und allen angemeldeten Handgeräten wird automatisch ausgeschaltet. Handgeräte und Basis warten auf einen «Weckimpuls» in Form eines ankommenden Anrufes, durch Aktivieren eines Handgerätes oder wenn das System Daten synchronisiert.

Bei eingeschaltetem Eco-Mode und solange Sie kein Telefongespräch führen, zeigt das Display statt dem Handgerätenamen den Hinweis ECO-MODE und die Funkverbindungsanzeige ist strichliert dargestellt. Sobald Sie Ihr Handgerät nach Gebrauch wieder in die Basis zurücklegen, ist der Eco-Mode erneut aktiv.

Nach ungefähr einer Minute Inaktivität, und ohne dass Sie ihr(e) Handgerät(e) in die Basis-/Ladestation zurücklegen, wird Eco-Mode automatisch reaktiviert.

Strahlungsreduktion während eines Gesprächs

Wenn Sie sich mit einem Handgerät in der Nähe der Basisstation befinden, wird die Strahlung um 65% reduziert. Die Sendeleistung zwischen Handgerät und Basisstation wird automatisch auf das tiefstmögliche Niveau eingestellt, je nachdem wie gross der Abstand zur Basisstation ist. Diese Funktion ist aktiviert, wenn Eco Mode auf **EIN** gestellt ist.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN mit ▲▼ zu ECO-MODE und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Schalten Sie den Eco-Modus ein oder aus.

Hinweis

- Der Eco-Mode ist bei Auslieferung eingeschaltet.
- Der Eco-Mode kann unter Umständen durch andere (sich in Reichweite befindende), schnurlose DECT-Produkte beeinträchtigt werden.
- **Sie können entweder den Eco-Mode oder den Repeater-Betrieb einschalten. Wenn Sie beide Funktionen auf EIN setzen, erscheint eine entsprechende Konfliktmeldung.**

Zusätzliche Handgeräte anmelden

Sie können max. 6 Handgeräte an Ihre Basisstation anmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Hinweis Wenn Sie weitere Handgeräte zu Ihrer Basisstation kaufen

- müssen zuerst die Akkus vollständig geladen werden!
- müssen die Handgeräte vor Inbetriebnahme an der Basisstation angemeldet werden!

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu REGISTRATION. Wählen Sie die Basisstation aus und geben Sie die System-PIN der Basisstation ein (bei Auslieferung ist 0000 voreingestellt).
2. Wählen Sie **AUTOMATISCH** (die Zuteilung der Handgerätenummer erfolgt automatisch) oder die gewünschte Handgerätenummer (Handgerät 1–6).
3. Drücken und halten Sie während ca. 10 Sekunden ( ) auf der Basisstation.
4. Wenn ein Signalton in der Basisstation ertönt, lassen Sie ( ) wieder los. Dem Handgerät wird die gewünschte Handgerätenummer zugeteilt.

Handgerät abmelden

Sie können jedes Handgerät von der Basisstation abmelden. Die Basisstation muss in Reichweite sein.

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu REGISTRATION und melden Sie im entsprechenden Untermenü das gewünschte Handgerät ab.

Basis auswählen

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu REGISTRATION und wählen Sie im entsprechenden Untermenü die gewünschte Basisstation.

Hinweis Dieses Untermenü erscheint nur, wenn das Handgerät an mehr als einer Basisstation angemeldet ist.

20404832de_ba_b0

Kompatibilität

Ihr Telefon ist für den Anschluss an das analoge Telefonnetz bestimmmt und kann an einer Telefonanlage betrieben werden, die Tonwahl und Flash-Signalisierung unterstützt. Kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber für weitere Informationen.

Amtskennziffer AKZ

Möglicherweise müssen Sie eine Amtskennziffer (z.B. 0) eingeben, damit Ihnen von der Telefonanlage eine Amtsleitung für ein externes Gespräch bzw. für einen Rückruf aus der Anrufliste zugeteilt werden kann.

Amtskennziffer eingeben

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu TELEFONANLAGE und bestätigen Sie mit **OK**.
2. Geben Sie die Amtskennziffer ein.

Hinweis

- Nachdem Sie eine AKZ programmiert haben, müssen Sie diese bei einem Telefonbucheintrag nicht mehr eingeben. Bei der direkten Wahl und in Wahlvorbereitung hingegen müssen Sie die AKZ weiterhin manuell wählen.
- Damit die Telefonanlage genügend Zeit hat, eine Amtsleitung zuzuteilen, müssen Sie möglicherweise eine «Pause» nach der Amtskennziffer durch langes Drücken der Taste [0] einfügen.
- Nähere Angaben zur Amtskennziffer entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Ankommende Amtskennziffer ein/aus

Manche Telefonanlagen fügen die AKZ automatisch ein. Die erforderliche Einstellung (ein bzw. aus) nehmen Sie im Menü EINSTELLUNGEN, TELEFONANLAGE, FUNKTIONEN vor.

20404832de_ba_b0

Reset/Zurücksetzen des Telefons

Sie können das Telefon in die Grundeinstellungen des Lieferzustandes (Werkseinstellungen) zurücksetzen.

Vorgehen:

1. Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu WARTUNG. Bestätigen Sie mit **OK**.
2. Wählen Sie Handgerät oder Basisstation, drücken Sie RESET und bestätigen Sie mit **OK**. Das Telefon wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Hinweis
- Zurücksetzen auf Werkseinstellungen bedeutet, dass alle Ihre Einstellungen und Listen gelöscht werden, mit Ausnahme des Telefonbuches, der persönlichen Anrufbeantworter-Ansagen und der Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter.
- Nach einem Reset des Telefons erscheint der Installationsassistent erneut.

Software-Version

Sie können die aktuelle Software-Version anzeigen lassen:

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu WARTUNG, SOFTWARE-VERSION und bestätigen Sie mit **OK**.

Installations-Assistent

Sie können den Installations-Assistenten über dieses Menü aufrufen:

Drücken Sie die Softkey unter **MENÜ**. Blättern Sie im Menü EINSTELLUNGEN zu WARTUNG, INSTALL. ASSISTENT und bestätigen Sie mit **OK**.

20404832de_ba_b0

Zulassung und Konformität

Dieses analoge Telefon DECT entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Basisstation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar: www.swissvoice.net.

CE Die Konformität des Telefons mit der obgenannten Richtlinie wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

Garantiebestimmungen

Auf Ihr Gerät wird Garantie ab Kaufdatum im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie Ihr Gerät gekauft haben, gewährt.

Zum Nachweis des Kaufdatums bewahren Sie bitte den Kaufbeleg oder die durch die Verkaufsstelle komplett ausgefüllte Garantiekarte auf. Innerhalb der Garantiezeit werden unentgeltlich alle Mängel, die auf Material- und Herstellungsfehlern beruhen, beseitigt. Die Garantieleistung erfolgt durch Reparatur oder Austausch des defekten Gerätes nach Wahl des Lieferanten.

Von der Garantie ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien (z. B. Akkuzellen), Mängel, die den Wert oder Gebrauch des Gerätes nur unerheblich beeinträchtigen, sowie Schäden, die auf unsachgemässen Gebrauch, auf Verschleiss oder auf Eingriffe durch Dritte, zurückzuführen sind. Eventuelle Folgeschäden, hervorgerufen durch die Nutzung, den Ausfall oder Mängel des Produktes, insbesondere jede Haftung für Vermögensschäden sind von dieser Garantie ausgeschlossen.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Telefon gekauft haben.

20404832de_ba_b0

Technische Daten

Standard: DECT/GAP

Kanalzahl: 120 Duplexkanäle

Frequenzen: 1880 MHz bis 1900 MHz

Sendeleistung:
10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)

Reichweite:
bis zu 300 Meter im Freien,
in Gebäuden bis zu 50 Metern

Stromversorgung:
Steckernetzgerät:
Model-Nr.: SSA-5W-05 EU 060060F
Netzgerät
primär: 100–240 VAC/50–60 Hz/200 mA
sekundär: 6VDC/600 mA

Betriebsdauer Handgerät:

in Bereitschaft	im Gespräch
bis zu 120h	bis zu 12h

Ladezeit der Akkus: ca. 14 Stunden

Akku-Typ: NiMH AAA 800 mAh
Modell-Nr. GP80AAAHC

Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb: 5 °C bis 40 °C;
5 % bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit

Zulässige Lagertemperatur: –20°C bis +35°C

Wahlverfahren: DTMF

Rückfragetaste mit Flash-Funktion

Abmessungen Basisstation:
Breite / Höhe / Tiefe = 107 × 104 × 91 mm

Abmessungen Handgerät:
Länge / Breite / Höhe = 152 × 47 × 23 mm

Gewicht Basisstation Avena 748: 169 g
Gewicht Basisstation Avena 758: 180 g

Gewicht eines Handgerätes:
mit Akkus = 130 g
ohne Akkus = 103 g

Länge des Anschlusskabels: 3 m

Länge des Netzgerätekabels: 3 m

Steckernetzgerät: Eurostecker

Stichwortverzeichnis

A

Abhörsicherheit 12
Akku-Warnton 38
Akkus 15
Akkus laden 16
AKZ 65
Alarm 42
Allgemeine Informationen 67
Amtskennziffer....65
Anklopfen....44
Anonym anrufen 45
Anrufbeantworter 52
Anrufbeantworter auf Basisstation bedienen 56
Anrufbeantworter ein-/ausschalten 56
Anrufbeantworter ferneinschalten 58
Anrufbeantworter vom Handgerät bedienen 52
Anrufbeantworter von einem externen Telefon bedienen 58
Anrufbeantworter-Einstellungen 57
Anrufe annehmen 24
Anrufliste 35
Anrufumleitung 43
Ansage 52
Ansage & Aufnahme 52
Ansage-Modus....57
Ansage-Verzögerung 57
Anzeige....59
Anzeigeart 41
Audio 37
Aufnahmezeit 55
Aufstellen 12
Aufstellungsort....11
Ausgang 49
Autom. DTMF 61
Automatische Wahlwiederholung 46

B

Babyruf 39
Babywache 40
Basis auswählen 64
Beleuchtung 60
Betrieb an einer Telefonanlage 65
Bildschirmschoner 60

C

CCBS 45
CLIP 35

D

Direktannahme 61
Direktruf 39
Display 59
Displaysymbole....20
Duo 10

E

Eco Mode....9, 63
Eingang....49
Einstellungen 41, 50, 59
Entsorgung U2

20404832de_ba_b0

Entwürfe 49
Erinnerungen 42
Extern telefonieren 24
Externe Rückfrage 31

F
Faktor 41
Familie 39
Fernabfrage 57
Fernabfrage-PIN 57
Freisprechen 25

G
Garantiebestimmungen 67
Garantieschein 73
Gespräch beenden 24
Gesprächstaste 19

H
Handgerät abmelden 64
Handgerät stummschalten 25
Handgeräte anmelden 64
Handgeräte in Betrieb nehmen 15
Handgeräte-Name 60
Hintergrundbild 59

I
Inhaltsverzeichnis 1
Installations-Assistent 17, 66
Intern-Taste 19
Interne Anrufe 28
Interne Rückfrage 29

K
Kalender/Zeit 42
Keypad/DTMF 24
Kompatibilität 65
Konferenzschaltung 31
Konfliktmeldung 62, 63
Konformität 67
Kosten 41

L
Ladeton 38
Lautstärke 25

M
Makeln 30
Memo 53
Menüfarbe 59
Menüs 21
Mithören 54, 56
Mitschneiden 55

N
Nachrichten 54, 56
Nachrichtentaste 19
Navigationstaste 19
Netz-Funktionen 43
Netzanrufbeantworter 46

Stichwortverzeichnis

Notrufnummern 27
Numerische Tasten 19
Nur Ansage 52

P

Paging 27
PIN-Alarm 58
Provider 47

Q

Quittungston 38

R

Raumüberwachung 40
Raute-Taste 19
Registration 64
Reichweite 62
Reichweiteton 38
Repeater 11, 62
Reset 66
Rückfragetaste 19
Rückruf 45

S

Sammelruf 27
Schlussansage 52, 53
Schreibtipps 32
Schriftart 59
Sende-Center 50
Short Message Service 51
Sicherheitshinweise U2
Signal-Töne 38
SMS schreiben 48
SMS-Alarm 50
SMS-Center 50
SMS-Meldung 55
SMS-Services von T-Com 51
Softkeys 19
Software-Version 66
Spar-Modus 57
Sprachauswahl 17
Sprache 57, 59
Standfuss einsetzen 13
Sterntaste 19
Stichwortverzeichnis 69
Strahlungsreduktion beim Betrieb
mit mehreren Handgeräten 9, 63
Strahlungsreduktion während
eines Gesprächs 9, 63
Swissvoice fulleco 9
System-PIN 61

T

Tastaturbeleuchtung 60
Tastatursperre 27
Taste «Anruf beenden» 19
Taste «SMS schreiben» 19
Tasten 18
Tastenton 38
Technische Daten 68

20404832de_ba_b0

Telefon anschliessen 14
Telefon in Betrieb nehmen 10
Telefon kennenlernen 18
Telefonbuch 32
Telefonbucheinträge 32
Telefonbucheinträge kopieren 34
Telefonie 61
Telefonieren 24
Terminkalender.....42
Tonruf 37

U
Umleitung.....43

V
Verminderung des Stromverbrauchs 9
Vermitteln.....30
Verpackungsinhalt 10
VIP-Nummer.....55
Voicebox 46
Vorlagen 50

W
Wahlvorbereitung 24
Wahlwiederholung 26
Währung 41
Wartung 66
Wecker 42

Z
Zeit/Datum einstellen 42
Zeitbegrenzung 57
Ziffernblock 19
Zulassung 67
Zurücksetzen 66
Zusätzliche Handgeräte/Basisstationen ...64

20404832de_ba_b0

swissvoice *Garantieschein*

Warranty Certificate, Bon de garantie, Certificato di garanzia, Garantiebewijs, Takuutodistus, Garantibevis, Garantisedel, Garantibevis, Certificado de Garantía, Talão de garantia

device type:	(Gerätetyp, type d'appareil, tipo di apparecchio, toesteltype, laitetyyppi, maskintype, apparattyp, apparattype, modelo del aparato, modelo do aparelho):
serial number:	(Seriennummer, numéro de série, numero di serie, serienummer, sarjanumero, serienummer, serienummer, serienummer, número de serie, número de série):
dealer's stamp:	(Händlerstempel, sceau du vendeur, timbro del rivenditore, stempel van de dealer, kauppiaan leima, forhandlerens stempel, försäljarens stämpel, forhandlerstempel, sello del comerciante. carimbo do vendedor):
dealer's signature:	(Unterschrift des Händlers, signature du vendeur, firma del rivenditore, handtekening van de dealer, kauppiaan allekirjoitus, forhandlerens underskrift, försäljarens underskrift, forhandlers underskrift, firma del comerciante, assinatura do vendedor):
date of purchase:	(Kaufdatum, date d'achat, data d'acquisto, datum van aankoop, ostopäivä̈ys, kjøpsdato, datum för köpet, salgsdato, fecha de adquisición, data de compra):

Internet:
www.swissvoice.net

© Swissvoice SA 2009
Alle Rechte sowie Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
20404832de_ba_000_b0
SV 20404832